



**STIMMUNGSBILD ZUR „EURO 2008“:  
WIRTSCHAFTLICH TOP,  
SPORTLICH EIN FLOP!**

5/07

**SPECTRA-AKTUELL**

## **STIMMUNGSBILD ZUR „EURO 2008“: WIRTSCHAFTLICH TOP, SPORTLICH EIN FLOP!**

**Trotz eines gedämpften Interesses für Fußball allgemein fällt das Wissen um die Euro 2008 und die Einschätzung dieser Sportveranstaltung sehr positiv aus. Leider lässt die sportliche Prognose aber starke Zweifel aufkommen, ob aus der positiven Grundstimmung eine „Euro 2008 Euphorie“ entstehen kann. Ein sportlicher Erfolg unserer Nationalmannschaft käme aus Sicht der Bevölkerung nämlich einer Riesenüberraschung gleich.**

Generell ist ein Drittel (35%) der Österreicher zumindest etwas an Fußball interessiert. Primär sind es Männer (54%), die der Faszination des Spiels erliegen. Von den Frauen kann sich nur jede Fünfte (19%) für Fußball erwärmen. Darüber hinaus gilt, dass mit zunehmendem Alter die Begeisterung für Fußball deutlich abnimmt.

Vor dem Hintergrund, dass Fußball nur für Teile der Bevölkerung ein Thema ist und die Marketingmaßnahmen um die Veranstaltung erst kürzlich angelaufen sind, überrascht eines positiv: Das Wissen um die Euro 2008 hat bereits weite Bevölkerungsteile erreicht. Acht von zehn (81%) Österreichern haben schon davon gehört, dass unser Land und die Schweiz gemeinsam die Gastgeber der Euro 2008 sind. Wenig überraschend ist dieser Wissenstand bei den „fußballaffineren“ Männern (90%). Bei den Frauen (73%) war die Präsenz der Euro 2008 zu diesem frühen Zeitpunkt aber nicht unbedingt in dieser Stärke zu erwarten.

Einen Hinweis, dass es sich hier nicht um oberflächliches Wissen handelt, sondern wirklich Fakten bekannt sind, liefert die spontane Bekanntheit der Spielorte in Österreich. Immerhin 59% aller Österreicher wissen, dass Spiele der Euro 2008 in Wien ausgetragen werden. Weitere 39% nennen Salzburg, 32% Innsbruck und 30% Klagenfurt.

Unter den dezidiert Fußballinteressierten steigt dieses Wissen sogar noch an: 82%

nennen Wien, 61% Salzburg, 53% Klagenfurt und 49% Innsbruck als Austragungsorte. Lediglich um Graz herrscht leichte Verwirrung: Immerhin ein Drittel (35%) der Fußballinteressierten hätte der Stadt an der Mur Spiele der Euro 2008 „vergönnt“.

Grosso modo stehen die Österreicher dem anstehenden Großereignis Euro 2008 sehr positiv gegenüber. Drei Viertel der Befragten finden, dass die Fußballeuropameisterschaft für Österreich eine sehr gute (30%) oder zumindest eine gute (43%) Sache ist. Unter den Fußballinteressierten erwarten sich sogar 93% der Befragten nur Positives. Getrieben wird diese Sicht wohl besonders durch den wirtschaftlichen Aspekt der Veranstaltung.

Vollkommen anders als das positive allgemeine Stimmungsbild für die Euro 2008 fällt die sportliche Prognose aus: Nur 6% aller Österreicher und 7% der Fußballinteressierten hegen die Hoffnung, dass das ÖFB Team zumindest gut abschneiden wird.

Wie sehr die Vorstellung unserer Nationalmannschaft in den bisherigen Testspielen die Österreicher verunsichert hat, zeigt die Einschätzung der Chancen des zweiten Veranstalterlandes Schweiz: Ein Viertel aller Österreicher (24%) und 36% der Fußballinteressierten sind nämlich davon überzeugt, dass die Schweiz zumindest gut abschneiden wird. Bei allem Patriotismus werden ein Jahr vor Anpfiff

des Eröffnungsspieles in Bern den Schweizern bei weitem bessere Chancen gegeben als den österreichischen Kickern.

Konkret denken 51% der Österreicher und 62% der fußballinteressierten Befragten, dass die Euro 2008 nach den Gruppenspielen der Vorrunde ohne Österreich stattfinden wird. Gut ein Viertel der Befragten, egal ob fußballinteressiert oder nicht, sieht die Nationalmannschaft hingegen erst im Viertelfinale ausscheiden. Mit einem Finaleinzug (3%) oder sogar dem Europameistertitel (2%) spekulieren nur wenige Optimisten.

Während ein Großteil der Männer mit einem Aus in der Vorrunde rechnet, zeich-

nen sich die Österreicherinnen durch einen weitaus größeren Optimismus aus: 29% der Frauen tippen auf Österreich im Viertelfinale und 18% auf eine Halbfinalteilnahme. Immerhin 6% der Frauen sehen die Fußballer um Kapitän Andreas Ivanschitz sogar im Finale am 29. Juni 2008 in Wien.

Dort könnte unsere Nationalmannschaft auf die großen Favoriten um den Europameistertitel treffen. Die Prognose der Österreicher – überraschenderweise unabhängig vom vorhandenen Fußballinteresse – gibt dem regierenden Weltmeister Italien die besten Chancen auf den Turniersieg, dann folgen Deutschland und Frankreich.

#### **Erhebungscharakteristik**

**Stichprobe:** n=1.095 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre

**Methodik:** Quotaverfahren, persönliche Interviews (face-to-face)

**Umfrage:** MTU-12018

**Feldzeit:** Juni 2007

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

---

#### **Für den Inhalt verantwortlich:**

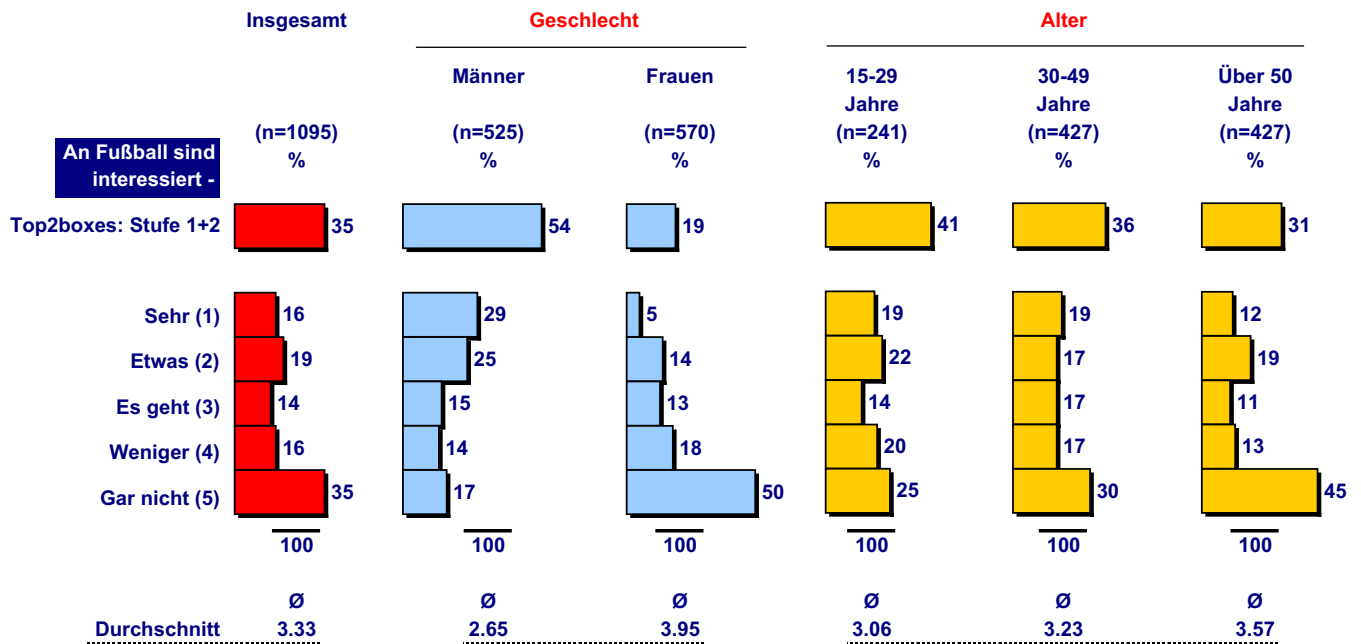
SPECTRA MarktforschungsgesmbH, Brucknerstraße 3-5, 4020 Linz,  
Tel.: 0732/6901, Fax: 0732/6901-4, e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

Dieser Newsletter dient zur Information über Ergebnisse aus aktuell durchgeführten Studien – Eigenvervielfältigung

## Generelles Interesse für Fußball

FRAGE: Wie sehr interessieren Sie sich für Fußball?

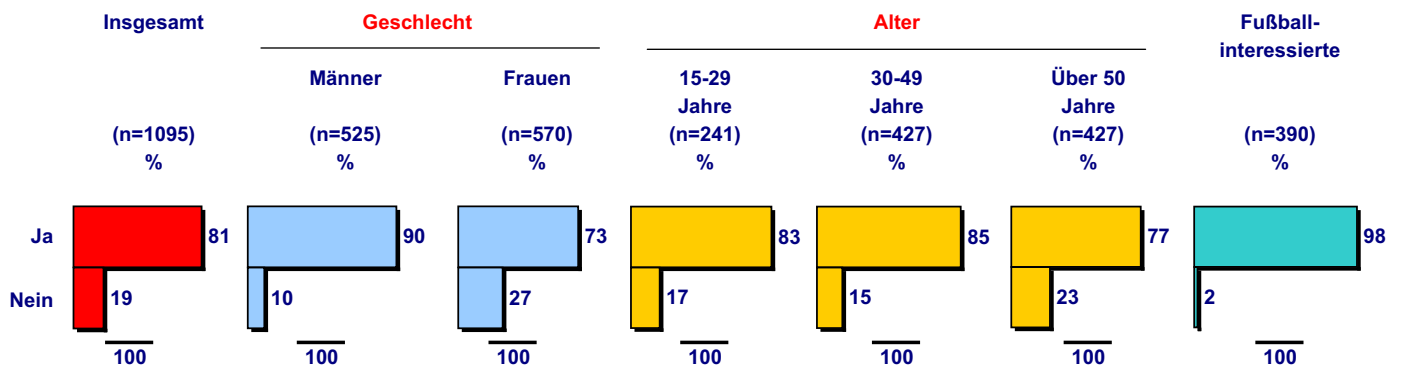
Basis: Österr. Bevölkerung



## Bekanntheit der EURO 2008

FRAGE: Österreich und die Schweiz veranstalten im Sommer 2008 gemeinsam die Fußball-Europameisterschaft. Haben Sie davon schon gehört?

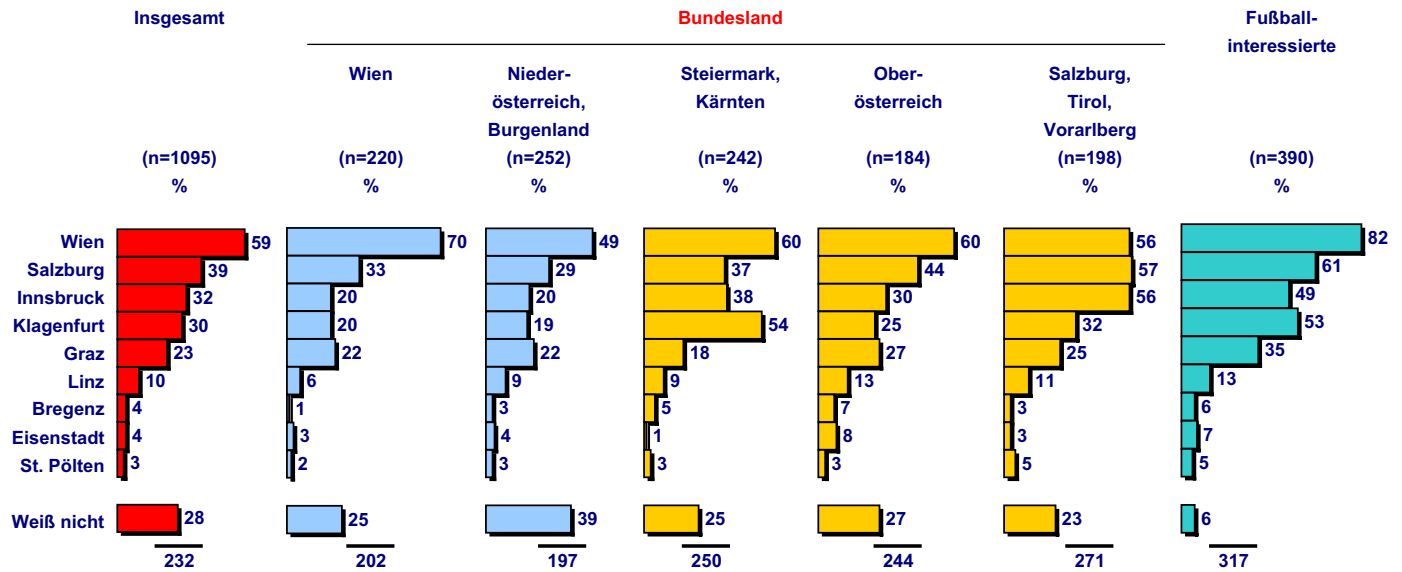
Basis: Österr. Bevölkerung



## Wissen um die Austragungsorte in Österreich

FRAGE: Ein Teil der Spiele der Fußball-Europameisterschaft wird in Österreich, der andere Teil in der Schweiz stattfinden. Was wissen oder vermuten Sie, in welchen Landeshauptstädten finden die Spiele in Österreich statt?

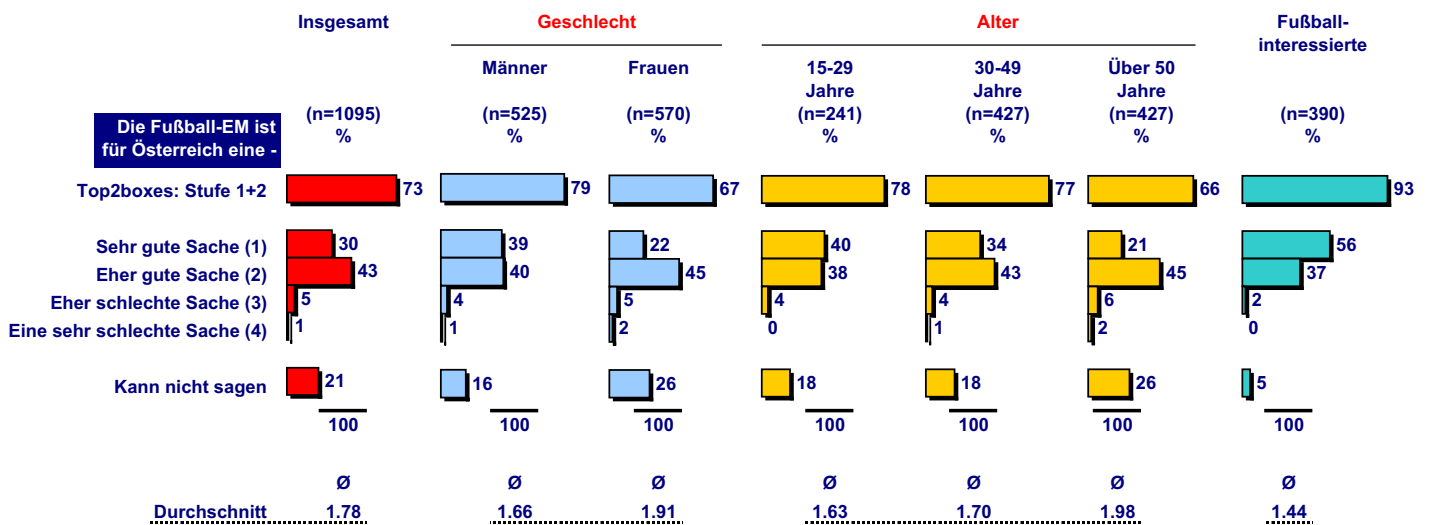
Basis: Österr. Bevölkerung



## Auswirkungen der EURO 2008

FRAGE: Ganz egal, ob Sie von der Fußball-Europameisterschaft 2008 in Österreich und der Schweiz schon gehört haben oder nicht, wie schätzen Sie die Auswirkungen dieser Sportveranstaltung für unser Land ein?

Basis: Österr. Bevölkerung

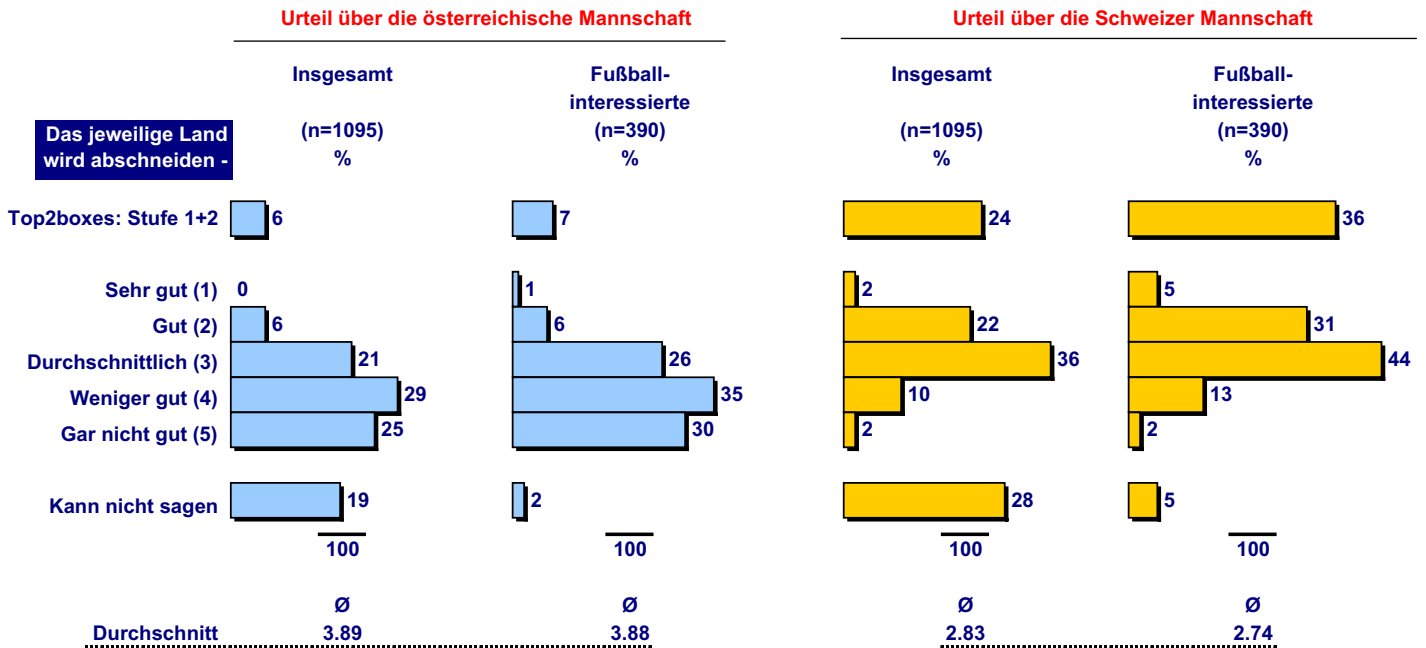


## Wie die Gastgeberländer abschneiden werden

FRAGE: Als Veranstalter sind Österreich und die Schweiz automatisch für die Fußball-Europameisterschaft 2008 qualifiziert. Was denken Sie, wie wird die österreichische Fußballnationalmannschaft bei der Euro 2008 abschneiden?

FRAGE: Und wie ist das mit der Schweizer Fußballnationalmannschaft? Ihrem Gefühl nach, wie werden die Schweizer, als zweiter Gastgeber der Euro 2008, abschneiden?

Basis: Österr. Bevölkerung



U:\PR\ARTIK\Aktuell\0705\_Fußball12018\_EM\_2008\_charts.xls / Juni '07 / hasa

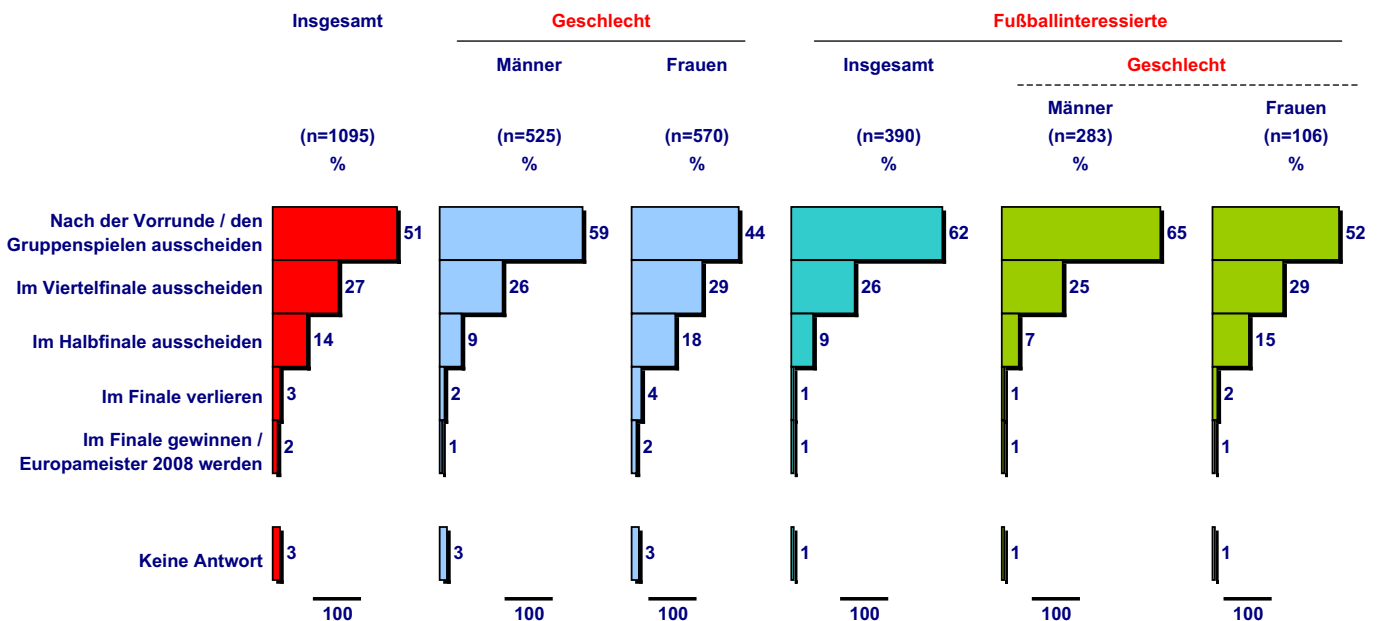
SPECTRA

5

## Was die österreichische Fußballnationalmannschaft bei der EURO 2008 erreichen wird

FRAGE: Zurück zu den Österreichern: Sagen Sie mir bitte nach dieser Liste was die österreichische Fußballnationalmannschaft bei der Euro 2008 erreichen wird. Entscheiden Sie bitte ganz spontan nach Ihrem Gefühl, auch wenn Sie kein Fußballexperte sind.

Basis: Österr. Bevölkerung



U:\PR\ARTIK\Aktuell\0705\_Fußball12018\_EM\_2008\_charts.xls / Juni '07 / hasa

SPECTRA

6

## Die Favoriten der EURO 2008 (spontan)

FRAGE: Zur Zeit läuft noch die Qualifikation der europäischen Nationalmannschaften, die neben Österreich und der Schweiz an der Euro 2008 teilnehmen werden. Welche Nationalmannschaft hat Ihrer Meinung nach die besten Chancen, Fußballeuropameister 2008 zu werden?

Basis: Österr. Bevölkerung

